

April & Mai 2026

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau-Wernsdorf-Gesau



Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Johannes 20,29

Liebe Gemeindeglieder und liebe Freunde der Kirchgemeinde

es ist kein Privileg eines Gemeindepädagogen, mit Menschen jeder Art über den Glauben ins Gespräch zu kommen. Das kann und darf jeder! Und so bin ich auch mein Leben lang immer wieder mit Menschen über den Glauben ins Gespräch gekommen: Mal nur als einfaches Gemeindeglied, dann als Student der Theologie und nun eben auch als Gemeindepädagoge. Aber ein Thema kommt in solchen Gesprächen immer wieder auf: Wunder!

Immer wieder höre ich in solchen Gesprächen, dass es heute eben keine Wunder mehr gibt. Zumindest keine solchen Wunder, wie sie uns in der Bibel beschrieben werden.

Ja, das Leben ist ein Wunder! Es ist ein Wunder, dass in jedem Frühjahr das Leben wieder neu erwacht, es ist ein Wunder, dass sich ein Grashalm sanft im Wind bewegt, und doch immer wieder aufsteht.

Ja, die Natur ist voller Wunder und man kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus, wenn man dem Unscheinbaren etwas Beachtung schenkt. Aber all diese Wunder können den Durst nicht stillen, den wir verspüren, wenn wir die biblischen Geschichten lesen oder hören: Da werden Hungrige satt, Blinde sehend, Taube hören und Stumme können sprechen. Schwache besiegen die Starken und

Gottes Gegenwart wird für den ein oder anderen plötzlich erlebbar.

Ach, wären wir doch bei dem einen oder anderen Wunder dabei gewesen, könnten wir das ein oder andere Wunder selbst miterleben, wie leicht würde uns dann das Glauben fallen!

Dieser Gedanke taucht dann in solchen Gesprächen immer wieder auf und ich selbst hatte diesen Gedanken auch schon. Aber dieser Wunsch ist ein Trugschluss und hat auch eine Gefahr.

Der Trugschluss ist der, dass auch diejenigen, die damals die Wunder miterlebt haben, auch nicht alle zum Glauben gekommen sind. Wunder führen nicht zum Glauben, sondern sie sind eine

Frucht des Glaubens. Wenn ich an Gott glaube, wenn ich ihm mein Leben anvertraue, dann werde ich Wunder erleben, dann werde ich Gottes Nähe spüren und sein Wort hören.

Und die Gefahr ist, wenn ich die Wunder miterleben will, die Jesus damals tat, dann bin ich nicht mehr offen für die Wunder, die heute geschehen.

Dann sehe ich Gottes Handeln in meinem Leben nicht mehr. Und das ist schade. Gott wirkt auch heute noch Wunder! Und da meine ich nicht das Wunder einer schönen Blüte, sondern das reale Eingreifen Gottes in unser Leben und Schicksal.

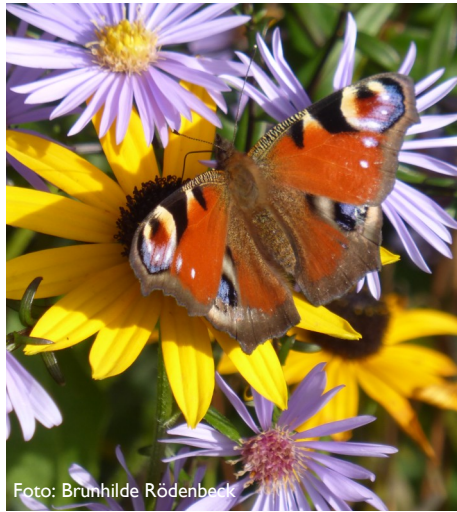


Foto: Brunhilde Rödenbeck

Bleiben Sie offen für diese Wunder! Lassen Sie sie geschehen und Sie dürfen auch davon erzählen! Erzählen Sie, was Sie mit Gott erleben! Auch wenn diese Geschichten in den ein oder anderen Ohren unglaublich klingen, aber die Menschen, die Sie lieben, werden auch

Ihre Erlebnisse glauben. Erzählen Sie von den großen und kleinen Wundern Gottes Ihrer Familie und lassen Sie sich überraschen von den Wundern, die Ihnen erzählt werden.

Ihr Gemeindepädagoge Georg Frick

„Der Frühling hat sich eingestellt, wohlan wer will ihn sehn“

Auch in unserem Lebensbaum ist die Ruhe des Winters vorbei und wir alle freuen uns über die ersten Boten des Frühlings.

Hier und dort, an jedem Ort, sprießen die Schneeglöckchen und Winterlinge. Und die Kinder können mit uns Insekten, Regenwürmer und Co entdecken. Alles wird wieder grün und erblüht und wir freuen uns auf das Summ-summum der Bienen und Hummeln.

Diese Freude wollen wir teilen und feiern deshalb ein Kindergarten-Fest!

Ein Fest rund um das Thema; Die Bienen.

Wir wollen singen, tanzen, basteln, Leckeres Essen und viel Neues erfahren über die kleinen gelb-schwarzen fleißigen Wesen und über die Imkerei und den Honig.

Wir feiern unser Bienen-Fest am Freitag, den **24.4.2026** von **15 – 18 Uhr** im Kindergarten in der Auestraße.

Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen vorbeizukommen und mit uns zu feiern.



Kindergarten Fest

christl. integrative
Kita Lebensbaum
Auestraße 61
08371 Glauchau

24. APRIL | FREITAG | 15 - 18 Uhr

THEMA BIENE

- mit Imker
- Führung und Vorstellung der Kita
- verschiedene Spiel- und Bastelstationen
- Tombola mit tollen Preisen

Logo: christl. integrative Kindergarten Kita Lebensbaum

Herzliche Grüße von den Kindern und dem Team des Lebensbaumes

Rüstige Rentner gesucht

Wir suchen rüstige Rentner, die Putz- und Maurerarbeiten in unserer Kirchgemeinde übernehmen würden. Bitte mel-

den Sie sich bei uns im Pfarramt. Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihre Bereitschaft.

Die Gemeinde mitgestalten

Ach ja, ich würde ganz gerne mitmachen, aber die anderen sind so eingespielt und wissen so viel.

Gut, aller Anfang ist schwer.

Es gibt Angebote in unserer Gemeinde allen Interessierten unter die Arme zu greifen und auch aus Zwickau und Dresden gibt es viele Angebote. Bei Seminaren mit Pfr. Stiehl in der Lutherkirche wurde geholfen, die eigenen Fähigkeiten und Begabungen zu entdecken. Die Möglichkeiten des Engagements sind so vielseitig:

musikalisch, organisatorisch und geistig-geistlich.

Eine bewährte Weiterbildung sind die **Lektorenkurse in Zwickau**.

Ein Jahr lang laufen Abende im Gemeindehaus in der Bahnhofstraße, die befähigen zur **eigenverantworteten Gestaltung des Gottesdienstes**, einschließlich des Vortrages einer vorbereiteten Lesepredigt.

Aber auch für die verschiedensten anderen Aufgaben des Gemeindelebens gibt es Hilfen „online“ und natürlich als Broschüre und Abend- oder Wochenendveranstaltung.

Im September beginnt in Kohren-Salis die Ausbildung zum Prädikanten.

In 2 ½ Jahre wird man - in zumeist Wochenend-Seminaren – befähigt die Gottesdienste eigenständig zu gestalten. (und auch weitere Dienste: Trauungen, Taufen und Beerdigungen können übernommen werden).

Auch hier wird der Reiseaufwand durch zunehmendes Home-Office stark eingeschränkt. (**Anmeldeschluss 30.06.2026**).

Gern bin ich bereit, weiter zu informieren und bei der Auswahl und der Entscheidung zu helfen.

Zum Schluss noch Orientierungshilfen: Lektoren-Kurs Zwickau: Marosi, Andreas <Andreas.Marosi@evlks.de>

Prädikantenausbildung: kfu@ekmd.de

Pfr. Michael Markert

Evangelische

Erwachsenenbildung: www.eeb-sachsen.de, info@een-sachsen.de

(für die vielfältigen weiteren Angebote)

Michael Laser
Prädikant
0171 4143748

Offene Kirche beginnt wieder!

Von **Mai bis September 2026** wird wieder unsere St. Georgenkirche für Besucher und Interessierte offen sein, allerdings nur **mittwochs** von **10:00 -16:00 Uhr**.



Infos zu Sanierungsmaßnahmen in den verschiedenen Gemeinderäumen unserer Kirchgemeinde

Liebe Gemeinde,
jeder, der unsere **Gemeinderäume am Kirchplatz 7** benutzt, weiß, wie kalt und zugig diese oft gerade in der Winterzeit



waren.

Deshalb haben wir (auch aus energetischen Gründen) angeregt, eine 2. Fensterschicht im Bibelstundenzimmer und im Georgensaal innen einbauen zu lassen, sodass die Wärme besser hält.

Dies hat nun in **Zusammenarbeit mit dem Denkmalschutz und unserer Baupflegerin Frau Pühn die Firma Speck** vollendet. Gleichzeitig wurde - weil für die Musiker notwendig - **eine Akustikdecke** in den **Georgensaal** gebaut.

Wie das bei jedem alten Gebäude ist, kam es noch zu einigen - nicht geplanten Arbeiten - im Zuge der Baumaßnahmen.

- Die **Elektroleitungen** bestanden teilweise noch aus Aluminium und mussten erneuert werden.
- Die **Lampen** wurden passend zur Decke erneuert.
- Die **krummen Wände** mussten gespachtelt werden.
- Einige **Nässeschäden im Bodenbereich** machten Maurer- und Putzarbeiten notwendig.

Der KV, der Bauausschuss und alle Beteiligten haben sich gesagt, wenn wir einmal sanieren, dann richtig.

10.000 € haben wir als Einzelzuweisung beantragt bei der Landeskirche und auch bewilligt bekommen.

Ein 2. großer Teil wurde und wird aus den Rücklagen des Hauses bestritten.

Da die Baukosten nun doch höher sind als geplant, wären wir über Spenden aus der Gemeinde dankbar und glücklich.

Auch auf dem Hintergrund, dass nach Beendigung des GeorgensaaIs in naher

Zukunft noch die Frauentoilette und auch das Bibelstundenzimmer angegangen werden soll.

Weitere gute Neuigkeiten zum Lutherhaus und auch Dorotheenstraße 8

Hans Peter Fritzsche hatte sich mit dem Bauausschuss sehr um Fördermittel für den vom Bauamt geforderten 2. Rettungsweg im **Lutherhaus** bemüht; dies geschah in enger Zusammenarbeit mit dem Architekten Bernd Schürer.

Nun sind uns auch dort **20.000 € von 24.000€, beantragter Fördersumme** vom Landkreis zugesprochen worden und die Baumaßnahmen können voraussichtlich im Sommer beginnen.

Außerdem sind die Fenster im Pfarrhaus Dorotheenstraße 8 im Erdgeschoss seit Jahren undicht und bedürfen der Erneuerung. Hier wurde ebenfalls eine **Einzelzuweisung bei der Landeskirche beantragt und in Höhe von 9.098 € bewilligt**. Das sind **45 % der Baukosten** für die Fenstererneuerung. Darüber sind wir sehr dankbar. Die Baumaßnahmen wer-

den dann im Spätherbst umgesetzt werden.

Dank Peggy Kraska, die u.a. dringende Mietanpassungen auf den Weg gebracht hat und mit Unterstützung des Finanzausschusses können die Kosten für unsere Häuser derzeit gedeckt werden. Auch wenn einige Häuser weitere Sanierungen nötig haben.

Für die anstehenden Maßnahmen erbiten wir um Spenden aus der Gemeinde, wer dafür ein Herz hat:

Bankverbindung:

Volksbank Glauchau:

IBAN: DE53 8709 5974 0106 9400 29

Spendenzweck: „Georgensaal“ oder „Lutherhaus/ Dorotheenstraße 8“

Am **Ostersonntag** wollen wir nach **dem Gottesdienst** den Saal mit einem kleinen Brunch einweihen. Herzliche Einladung dazu.

Im Namen aller Beteiligten Ausschüsse und Mitarbeiter

Ihr Pfr. Thomas Stiehl

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21, 5)



Herzliche Einladung zum **Bläsergottesdienst zur Jahreslosung 2026**

am 19. April 2026

um 10 Uhr in der

St. Georgenkirche Glauchau

Männertreff

Herzliche Einladung zum **Männerkreis** am Mittwoch, **29.04.2026**, um **19:00 Uhr** in den Gemeinderaum in der Dorotheenstraße 8 mit Pfr. Roland Seibt mit dem **Thema: „Für Jesus entscheiden und danach...“**. am Mittwoch,

27.05.2026, um **19:00 Uhr** ebenfalls in den Gemeinderaum mit Hartmut Günther vom Männerwerk.



Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation 2026



Wir möchten Sie herzlich zur Jubelkonfirmation einladen. In diesem Jahr feiern wir am 2. Sonntag nach Trinitatis, **14. Juni**, um **10:30 Uhr** in der **St. Georgenkirche** einen **gemeinsamen Gottesdienst**. Die Jubelkonfirmation für die Wernsdorfer Gemeinde wird auch am **14. Juni**, um **9:00 Uhr** in der **Kirche St. Anna** gefeiert. Nach den Gottesdiensten ist Begegnung möglich.

Bitte sagen Sie es weiter und laden Sie dafür ein. Die betreffenden Konfirmationsjahrgänge (2001, 1976, 1966, 1961, 1956, 1951 und 1946) können schon jetzt Ihre Adressen sammeln und im Pfarramt zu den Öffnungszeiten abgeben. Wenn wir die Adressen haben, versenden wir rechtzeitig persönliche Einladungen, anschl. können die Eingeladenen eine Teilnahme anmelden.

Bitte sagen Sie es weiter und laden Sie dafür ein. Die betreffenden Konfirmationsjahrgänge (2001, 1976, 1966, 1961, 1956, 1951 und 1946) können schon jetzt Ihre Adressen sammeln und im Pfarramt zu den Öffnungszeiten abgeben. Wenn wir die Adressen haben, versenden wir rechtzeitig persönliche Einladungen, anschl. können die Eingeladenen eine Teilnahme anmelden.

Kleidersammlung Bethel in Meerane



Der Umwelt zuliebe – gebrauchte Plastiktüten verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

Die diesjährige Kleidersammlung zugunsten der Bodelschwingschen Anstalten findet gemeinsam mit der **Kirchgemeinde Meerane und Umland** in der Kirchgemeinde Meerane statt.

Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und

Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Die Sammlung findet vom **11. Mai bis 15. Mai 2026** in der Kirchgemeinde Meerane und Umland statt. Ihre Kleiderspende können Sie zu folgenden Öffnungszeiten in **Meerane, Kirchplatz 1**, abgeben:

Mo: 8:00-12:00 Uhr

Die: 8:00-18:00 Uhr

Mi: 8:00-12:00 Uhr

Fr: 8:00-12:00 Uhr.



Foto: Hilbricht

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.

HEBRÄER 6,19

DAS BILD VOM ANKER

„Manche trägt es als Silberkettchen am Hals, mancher als Tattoo auf der Haut: Kreuz, Herz und Anker. Diese drei Symbole stehen für die Tugenden Glaube, Liebe und Hoffnung, die nach Paulus Ewigkeitswert haben. Dass die Hoffnung durch einen Anker symbolisiert wird, hängt auch mit dem Bibelvers zusammen, der für Mai 2026 der Monatsspruch ist: „Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.“

Das Bild vom Anker stammt aus der Seefahrt. Der Anker ist mit dem Schiff durch ein starkes Tau oder eine Eisenkette verbunden. Man wirft ihn über Bord, damit er im Seegrund haftet und das Schiff an seinem Platz festhält. Das ist ein schönes Bild für die christliche Hoffnung, mit der wir sozusagen auf unserem „Lebensschiff“

unterwegs sind. In bedrohlichen Stürmen, aber auch in langweiligen Flauten können wir sicher vor Anker liegen. Wir sind verankert in Gottes Ewigkeit, die jenseits von all den Stürmen des Lebens liegt.

Wir sind verankert in Jesus Christus, der den Tod und alle bedrohlichen Mächte besiegt hat. Hoffnung ist so etwas wie eine unsichtbare Nabelschnur, die mich mit Gottes unendlichen Möglichkeiten verbindet. Noch im dicksten Schlamassel werde ich gehalten – selbst wenn ich sterbe. Der Hebräerbrief beschreibt die wohltuenden Auswirkungen der Hoffnung so: „Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.“

REINHARD ELLSEL

Rückblick Weltgebetstag im Lutherhaus

Am 6. März wurde, wie es schon zur Tradition geworden ist, der Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen 2026 im Lutherhaus gefeiert - diesmal mit dem Länderschwerpunkt Nigeria. Orientiert an den zentralen Empfehlungen erarbeitete eine kleine ehrenamtliche Vorbereitungsgruppe Ideen zu Ablauf, Gestaltung und Dekoration. Mit viel Engagement wurde landestypische Dekoration besorgt und gebastelt. Lieder wurden eingeübt, das Lutherhaus geschmückt, landestypische Speisen und Getränke zubereitet und von den fleißigen Köch/innen mitgebracht. Michael Laser nahm uns mit auf die Reise, und gab uns mit vielen Bildern und Erläuterungen Einblicke in das Leben in Nigeria. Auch konnten die zugehörigen Lieder wieder „live“ vom Lutherchor gesungen werden. Mit über 50 Besuchern war das Lutherhaus gut gefüllt und es gab viel positive Resonanz. Ein ganz herzlicher Dank geht an alle Mitwirkenden, die mit ihrem Einsatz

diesen Abend gestaltet haben! Die gesammelte Kollekte von 361,50€ wird an die verschiedenen Hilfsprojekte, die das Weltgebetstagskomitee ausgesucht hat, überwiesen. Vielen herzlichen Dank auch dafür.



Gesauer Gemeindeausfahrt im Juni 2026



Unsere Gemeindeausfahrt 2026 führt uns am Donnerstag, den 11. Juni durch

das schöne Vogtland, zu der auch alle Gemeindeglieder sowie Interessierte aus den Schwesterkirchengemeinden herzlich eingeladen sind.

Der erste Anlaufpunkt ist Zwota, wo wir das Mittagessen im Landhotel Gasthof Zwota einnehmen.

Anschließend fahren wir weiter durch die wunderschöne Landschaft an die

Talsperre Pöhl. Dort schiffen wir 15:30 Uhr ein und genießen auf der Talsperren - Rundfahrt Kaffee und Kuchen.

Wieder an Land ist dann Aufbruch in die Heimatregion.

Interessenten melden sich bitte bis spätestens **5. Juni** bei Monika Jähne Tel. 03763 / 64 91 14, bei Frau Queck Tel. 03763/ 78 206 in Gesau oder bei Frau Wagner Tel. 03764/ 79 62 080 in Dennheritz, bzw. Tel. 03763 2414 in Remse.

Die Abfahrtszeit ist 9:00 Uhr an den gewohnten Zustiegen. *Monika Jähne*

Frauenfrühstück in Gesau



Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück Gesau

Thema: "Warum reagiere ich bloß so? Temperamente in der Beziehung"
mit Sibylle Wilkening Referentin für Ehe und Familie CVJM Sachsen

Wann: Samstag, 25.04.2026 09-11 Uhr
Wo: Gemeindezentrum St. Andreas
Hofeweg 1, Glauchau-Gesau

Es erwarten Dich fröhliche Gemeinschaft, ein
leckeres Mitbring-Frühstücksbuffet und ermutigende
Impulse.

Komm Vorbei! Wir freuen uns auf
Dich!



Herzliche Einladung an alle Frauen in
Glauchau und Umgebung, von jung bis
schon reifer, zum Frauenfrühstück am
25. April von **09:00 bis 11:00 Uhr** in

das Gemeindezentrum St. Andreas nach
Gesau.

Es erwartet Euch ein leckeres Mitbring-
Frühstücksbuffet, dafür freuen wir uns
über Eure Beiträge in Form eines Aufstrie-
ches, einer kleinen Obst-, bzw. Gemüse-
platte, Wurst, Käse oder auf was Ihr Ap-
petit habt. Brötchen und Getränke sind
vorhanden.

Unter dem Thema "**Warum reagiere ich
bloß so? Temperamente in der Bezie-
hung**" wird uns Sibylle Wilkening, Refe-
rentin für Ehe und Familie beim CVJM
Sachsen hilfreiche Impulse auch für
unsere Freundschaften und Beziehun-
gen in Gemeinde und darüber hinaus
geben. Für Gebet und Segnung wird
ebenfalls Zeit sein.

Wir freuen uns auf Euch! Wer gerne sei-
ne Gaben und Talente in der Vorberei-
tung unseres Frauenfrühstückstreffens
mit einbringen will, auch darüber wür-
den wir uns freuen, der melde sich ger-
ne im Gemeindebüro in Gesau bei Regi-
ne Queck Tel.: 03763 / 78206.

Das Vorbereitungsteam Frauenfrühstück

Jubelkonfirmation 2026 in Gesau



In diesem Jahr findet
der Gottesdienst zur
Jubelkonfirmation in
der **St. Andreaskirche Gesau** am
31. Mai 2026 um 10:30 Uhr statt.

Anschließend wird es in schöner Traditi-
on auch wieder ein gemeinsames Mit-
tagessen und Kaffeetrinken der Jubel-
konfirmanden im Gemeindezentrum
geben.

Es sind alle eingeladen, die vor **25, 50,
55, 60, 65, 70 und 75 Jahren** ihre Kon-

firmation hier in **Gesau** gefeiert haben.
Die persönlichen Einladungen dazu sind
bereits verschickt. Wer aber noch Adres-
sen von Mitkonfirmanden kennt, die
nicht mehr hier wohnen, den bitte ich
darum, sich baldmöglichst im Gemein-
debüro in Gesau (Tel. 03763/78206) zu
melden.

So können wir möglichst viele aus den
einzelnen Jahrgängen einladen und es
wird keiner vergessen.

Regine Queck

Angebote für Kinder und Jugendliche

Christenlehre
1. - 6. Klasse



dienstags 16:30 Uhr im Gemeindezentrum Gesau mit Essen, Spielen, Singen und Geschichten aus der Bibel

**Konfirmanden-
unterricht**
7. + 8. Klasse



donnerstags vierzehntägig von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Kirchgemeindehaus, St. Petri-Platz 5, in Glauchau OT Niederlungwitz

Ansprechpartner: Pfr. Philipp Körner, *Tel: 03763 7769178*
bzw. *E-Mail: philipp.koerner@evlks.de*

**Volleyball für
Jugendliche**



montags 20:00 Uhr in der Sachsenlandhalle

Gruppen und Kreise in Gesau

Gebetskreis:



mittwochs 18:00 Uhr in der Kirche
samstags 8:30 Uhr über Zoom

Bibelgesprächskreis:



Dienstag, 28.04., 15:00 Uhr im Gemeindezentrum
Dienstag, 26.05., 15:00 Uhr im Gemeindezentrum

Seniorenkreis:



Dienstag, 21.04., 14:30 Uhr im Gemeindezentrum
Dienstag, 19.05., 14:30 Uhr im Gemeindezentrum

Hauskreis:



dienstags 19:30 Uhr
Ansprechpartner: Christian Richter 0176 666 56 110

Rückenfitness:



mittwochs 17:45 Uhr im Gemeindezentrum
(Bitte passende Kleidung und eine Matte mitbringen;
15 €/Monat)

Frauengebetskreis:



montags 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Niederschindmaas
Ansprechpartnerin: Regina Lazarus 03764 795395

Offene Kirche:



Ab Mai ist wieder jeden 1. Mittwoch im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr die Kirche geöffnet und lädt zu Besinnung, Ruhe und Gebet ein. Ein Ansprechpartner ist anwesend, wenn ein Gespräch gewünscht wird.

Fürbitte für:



Christlich bestattet wurde in Gesau am 06. März:

Joseph Herrmann (röm.-kath.)

im Alter von 91 Jahren

**Vom Zwitschern zur Sinfonie – Ensemble Amadeus
mit spannendem Programm in Meerane zu Gast**

Zu einem festlichen Frühlingskonzert lädt die Meeraner Kirchgemeinde am



**Sonntag, dem 26. April 2026, um 17 Uhr
in die St. Martins-Kirche herzlich ein.**

Das Ensemble Amadeus unter der Leitung von Normann Kästner verspricht einen Abend voller klanglicher Farbigkeit, Eleganz und musikalischer Überraschungen – ein besonderes Erlebnis für alle Liebhaber klassischer Orchestermusik.

- Im Mittelpunkt des Programms steht Wolfgang Amadeus Mozarts Sinfonie C-Dur KV 425, die berühmte „Linzer Sinfonie“.
- Mit Domenico Cimarosas Ouvertüre zur Oper „Giannina e Bernardone“ erklingt italienische Opernkunst in ihrer heitersten Form.
- Ihr gegenüber steht als spannender Kontrast die Ouvertüre zur Filmmusik von Dario Marianelli zu „Anna Karenina“.
- Ein besonderes klangliches Highlight bildet Ottorino Respighis Suite „Gli Uccelli“ („Die Vögel“)

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Konzertprogramm, das barocke Wurzeln, klassische Meisterschaft und moderne Klangwelten eindrucksvoll miteinander verbindet. Lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre der St. Martins-Kirche und der Musizierfreude des Ensembles Amadeus verzaubern!

Eintrittskarten zu 15,00 EUR sind an der Abendkasse erhältlich.

Einladung zur Abendandacht mit Lobpreis

Am Freitag, den

17. April 2026, 18:00 Uhr

laden wir wieder herzlich ein, mit unserer Lobpreisandacht in der St. Andreaskirche Gesau mit Lobpreis und Anbetung in der Gegenwart Gottes zur Ruhe zu kommen, einen kurzen biblischen Impuls zu hören, Segen und Gebet zu empfangen und nach der Andacht noch bei einem kleinen Imbiss gute Gemeinschaft zu genießen.





**MUSIKALISCHE
ABENDANDACHT**

FREITAG, 17. APRIL 2026 19.30 UHR
IN DER KIRCHE DENNHERITZ

Den Alltag hinter sich lassen.
Musik genießen.
Kraft tanken.



**ORGEL-
KONZERT**

Sonntag, 26. April 2026
17:00 Uhr
in der Kirche in Schlunzig



Es erklingen
geistliche Lieder
aus dem Gesangbuch
„Bach/Schemelli“,
die von barocker
Orgelmusik
kunstvoll und elegant
eingekleidet werden.

Paul Reinhardt
an der Orgel

Bariton:
Josua Gebelein
Tenor:
Simon Günther
Blockflöte:
Alma Herrmann



Der Eintritt ist frei, am Ausgang
wird um eine Spende gebeten.

Gemeindebüro in Gesau:

Vom 07.04. - 10.04.2026 ist das Gesauer Gemeindebüro Hofeweg 1 wegen Urlaub nicht besetzt.

Kirchgemeinde St. Andreas Glauchau-Gesau:

www.kirche-gesau.de

Gemeindezentrum Hofeweg 1, 08371 Glauchau-Gesau
Verwaltungsangestellte Regine Queck, Tel.: 03763 / 78 206

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin des Kirchenvorstandes:

Katrin Rödenbeck, E-Mail: katrin.roedenbeck@evlks.de

Bankverbindung:

Sparkasse Chemnitz: IBAN: DE69 8705 0000 3625 0002 44
BIC: CHEKDE81XXX



Vakanzvertretung
Pfarrer Ferry Suárez
Crimmitschau
Tel.: 03762 / 70 96 710

oder über die Mitarbeiterin Frau Arlt unter
03762 / 3463
bzw. Frau Queck vor Ort

Wir feiern Gottesdienst

Donnerstag, 02.04.2026 Gründonnerstag

17:30 Uhr Niederlungwitz Tischabendmahl mit Abendessen im Gem.-Haus St.-Petri *Pfr. P. Körner*

19:30 Uhr Lutherhaus Tischabendmahl mit Andacht *P. T. Fischer*

Kollekte: eigene Gemeinde

Freitag, 03.04.2026 Karfreitag

10:00 Uhr Reinholdshain Gottesdienst mit Abendmahl *Pfr. P. Körner*

14:00 Uhr Lobsdorf Andacht zur Sterbestunde *Pfr. P. Körner*

15:00 Uhr St. Georgen Passionsmusik zur Sterbestunde *Pfr. T. Stiehl*

16:30 Uhr Gesau Andacht zur Sterbestunde *Prädk. A. Mühler*

Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser

Sonntag, 05.04.2026 Ostersonntag

6:00 Uhr Schlunzig Ostermette *Pfr. T. Stiehl*

10:00 Uhr Niederlungwitz Familiengottesdienst *Pfr. P. Körner*

10:00 Uhr Gesau Familiengottesdienst
Lektn. K. Rödenbeck

10:00 Uhr St. Georgen Familiengottesdienst, im Anschluss Einweihung Georgensaal, mit Brunch *Pfr. T. Stiehl + Team*

Kollekte: Jugendarbeit der LK - 1/3 verbleibt in der eig. Gemeinde

Montag, 06.04.2026 Ostermontag

09:00 Uhr Lobsdorf Familiengottesdienst *Pfr. P. Körner*

10:30 Uhr Reinholdshain Familiengottesdienst *Pfr. P. Körner*

11:00 Uhr Wernsdorf Gottesdienst mit anschl. Osterfeuer und Grillen *Prädk. M. Laser*

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 12.04.2026 Quasimodogeniti

10:00 Uhr Luther Gottesdienst mit Abendmahl und Lobpreis *Prädkn. M. Schweikart*

10:00 Uhr Niederlungwitz Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst *Gem.päd. G. Frick*

10:30 Uhr in Gesau Gottesdienst *Lektn. Chr. Scheurer*

Kollekte: eigene Gemeinde

Freitag, 17.04.2026

18:00 Uhr Gesau Lobpreisabend mit Andacht (>S. 12)

Kollekte: eigene Gemeinde

Wir feiern Gottesdienst

Sonntag, 19.04.2026

Misericordias Domini

10:00 Uhr Lobsdorf	Jubelkonfirmation	Gem.-päd. G. Frick
10:00 Uhr St. Georgen	Bläsergottesdienst mit Kindergottesdienst (> Seite 6)	Pfr. T. Stiehl
14:00 Uhr Reinholdshain	Jubelkonfirmation	Gem.-päd. G. Frick

Kollekte: Posaunenmission und Evangelium

Sonntag, 26.04.2026

Jubilare

10:00 Uhr Wernsdorf	Festgottesdienst zur Konfirmation	Pfr. T. Stiehl
10:00 Uhr Niederlungwitz	Konfirmation mit Kindergottesdienst	Pfr. P. Körner
10:00 Uhr Luther	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	Pfr. M. Große

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 03.05.2026

Kantate

09:00 Uhr Reinholdshain	Gottesdienst	Pfr. P. Körner
10:00 Uhr Gesau	Gottesdienst	Lekt. Cph. Scheurer
10:30 Uhr Lobsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. P. Körner
10:30 Uhr St. Georgen	musikalischer Gottesdienst mit Gospelchor, Kantorei und Instrumentalisten mit Kindergottesdienst	Pfr. T. Stiehl

Kollekte: Kirchenmusik

Sonntag, 10.05.2026

Rogate

09:00 Uhr Wernsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. T. Stiehl
10:00 Uhr Niederlungwitz	Petri+	Team
10:00 Uhr Dennheritz	Festgottesdienst zur Konfirmation (Gesau, Dennheritz, Niederschindmaas, Schlunzig, Remse, Jerisau, Weidensdorf)	Pfr. P. Körner
10:30 Uhr St. Georgen	Gottesdienst anders mit Lobpreis und Kindergottesdienst	Pfr. T. Stiehl

Kollekte: eigene Gemeinde

Donnerstag, 14.05.2026

Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Luther	Gottesdienst	Pfr. i.R. Quaas
10:00 Uhr Grumbach	Ausflugsgottesdienst für LO-NL-RH mit gemeinsamen Grillen	Pfr. A. Matthäus

Kollekte: Weltmission

Wir feiern Gottesdienst

Sonntag, 17.05.2026

Exaudi

10:00 Uhr Lobsdorf

Familiengottesdienst mit Rüstzeitteilnehmern aus Freiberg

Pfr. Dr. Stahl

10:00 Uhr St. Georgen

Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Lekt. A. Hornung

10:00 Uhr Gesau

Gottesdienst

Sup. i.R. Heß

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 24.05.2026

Pfingsten

09:00 Uhr Wernsdorf

Gottesdienst mit Taufe

Pfr. T. Stiehl

09:00 Uhr Gesau

Festgottesdienst

Pfr. M. Große

10:00 Uhr Lobsdorf

Sportplatz-Gottesdienst

Pfr. P. Körner

10:30 Uhr St. Georgen

Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Pfr. T. Stiehl

Kollekte: eigene Gemeinde

Montag, 25.05.2026

Pfingsten

**10:00 Uhr Theatergarten
Glauchau**

Ökumenischer Gottesdienst

Pfr. P. Körner

10:00 Uhr Reinholdshain

Gottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 31.05.2026

Exaudi

10:00 Uhr in Luther

Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Pfr. P. Körner

10:30 Uhr in Gesau

Jubelkonfirmation

Pfr. T. Stiehl

Kollekte: eigene Gemeinde

Kirchenmusik

Mittwoch, 1. April 2026, 12 Uhr St. Georgenkirche

**„SilbermannOrgelPunktZwölf“
mit Dr. Josef Miltschitzky (Ottobeuren)**

Eintritt frei



Karfreitag, 3. April 2026, 15 Uhr St. Georgenkirche

**Passionsmusik zur Sterbestunde Jesum
mit dem Oratorium „Die 7 Worte Jesu am Kreuz“ v. Cesar Franck**

mit Oratorienchor Glauchau, Ensemble Amadeus
Bläsersolisten der Region, Magdalena Schmutzler (Harfe)
Laura Keil (Sopran), Tobias Schäfer (Tenor), Reinhold Schreyer-Morlock (Bass)
Leitung: KMD Guido Schmiedel

Eintritt frei - Kollekte erbeten

Das selten aufgeführte Oratorium des französischen Komponisten erklingt in einer deutschen Übersetzung und beschreibt in beeindruckender Weise das Sterben Jesu und seine letzten Worte.

Mittwoch, 6. Mai 2026, 12 Uhr St. Georgenkirche

**„SilbermannOrgelPunktZwölf“
mit KMD Guido Schmiedel**

Eintritt frei



Sonnabend, 9. Mai 2026, 17 Uhr St. Georgenkirche

Festliches Bläserkonzert

Gestaltet von den Teilnehmern des Workshops mit

An diesem Tag findet in St. Georgen von 9 bis 16 Uhr ein Workshop für Bläser der Region statt. Der Kursleiter Martin Huss war ab 1999 Landesposaunenwart von Mecklenburg-Vorpommern, seit 2012 hat er diese Funktion für die gesamte Nordkirche inne, deren Gebiet vom südlichen Dänemark und Flensburg bis nach Hamburg, von Glückstadt über Lübeck und Kiel, Schwerin und Stralsund bis hin zur polnischen Grenze reicht. Martin Huss wurde 1960 in Buenos Aires geboren, er liebt Johann Sebastian Bach und lebt die lateinamerikanische Musik.



Landesposaunenwart Martin Huss

29. Glauchauer Kirchenmusiktage **31. Mai - 14. Juni 2026**

Sonntag, 31. Mai 2026, 15 Uhr St. Annakirche Wernsdorf

Ensemble „Octavians“

Die „Octavians“ gehören seit ihrer Gründung vor 20 Jahren zu den bekanntesten Vokalensembles Deutschlands. Sie sind mehrfache Preisträger verschiedener A-cappella-Wettbewerbe und zeichnen sich durch ihren homogenen Klang und ihre musikalische Vielseitigkeit aus. Die acht Mitglieder haben von ihrer frühen Kindheit an musikalische Erfahrungen in renommierten Ensembles gemacht, u.a. im Knabenchor Jena, im

Thomanerchor Leipzig und im Kreuzchor Dresden. Über 500 Konzerte führten die Octavians durch ganz Europa sowie nach Afrika und Asien. Das Repertoire umfasst geistliche und weltliche A-cappella-Werke aus acht Jahrhunderten von den Anfängen der Mehrstimmigkeit bis zum zeitgenössischen Jazz und Pop.

Karten zu 16 €, ermäßigt 12 € an der Tageskasse



Mittwoch, 3. Juni 2026, 12 Uhr St. Georgenkirche

„SilbermannOrgelPunktZwölf“ mit KMD Thorsten Pech (Weimar)

Eintritt frei



Du singst gern? Du hast Erfahrung mit Schauspiel?

Dann bist du hier genau richtig:

Musicalprojekt 2026 „Donnersöhne“

1. Aufführung in St. Georgen Glauchau:

Sonntag, 7. Juni 10 Uhr

Mitwirkende sind u.a. ein Instrumentalensemble.

Leitung: KMD Guido Schmiedel

Die Probentermine:

donnerstags 16 bis 17 Uhr: 16., 23. +

30. April; 7., 21. + 28. Mai, 4. Juni
sonnabends 9:30 bis 12:30 Uhr: 30.

Mai und 6. Juni

Die **2. Aufführung** findet am Sonnabend, **13. Juni 14 Uhr** in der **Pauluskirche** Zwickau-Marienthal zum Kinderkirchen- und Kurrendetag gemeinsam mit ca. 100 Kindern des Kirchenbezirks Zwickau statt.



Mittwoch, 10 Juni 2026, 19:30 Uhr Lutherkirche

**Konzert für Orgel und Posaune
mit Andrej Naumovich und Christoph Schnaithmann
(Soloposaunist Staatsoperette Dresden)**

Karten zu 10 €, ermäßigt 7 € an der Tageskasse

Sonntag, 14 Juni 2026, 19:30 Uhr katholische Kirche „Mariae Himmelfahrt“

**Festliches Bläserkonzert
mit Bläserchor St. Georgen, Leitung: Thomas Schweikart**

Orgel: KMD Guido Schmiedel

Eintritt frei - Kollekte erbeten



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



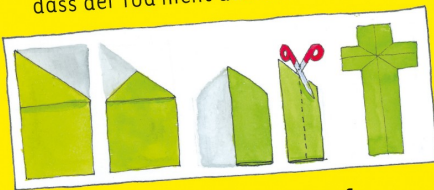
Eier färben

Bereite weiße, ausgeblasene Eier vor, wasche sie heiß mit Spüli. Gib zwei Handvoll trockene braune oder rote Zwiebelschalen in kochendes Wasser. Sobald es kräftig rotbraun ist, stell den Topf zur Seite. Lege die Eier vorsichtig hinein und wende sie für eine gleichmäßige Färbung. Nimm die Eier heraus und lege sie auf ein Gitter zum Trocknen.



Geheimzeichen Kreuz

Jesus ist an einem Kreuz gestorben. Du siehst es in jeder Kirche. Es erinnert an seinen Tod. Aber noch mehr: Gott hat ihn wieder auferstehen lassen. Er hat uns die Hoffnung geschenkt, dass der Tod nicht das Ende ist.



Falte ein DIN-A4-Papier wie auf dem Bild, schneide dann die kürzere Längsseite ab. Falte es auseinander und glätte es.

Geheimzeichen Fisch

Viele der Jünger Jesu waren Fischer. Vor seinem Tod sagte er zu ihnen: In Zukunft seid ihr Menschenfischer. Damit meinte er, dass sie Menschen von seiner Botschaft überzeugen würden. Die ersten Christen vor 2000 Jahren verwendeten den Fisch als Erkennungszeichen. Denn FISCH heißt in der biblischen, griechischen Sprache ICHTHYS.



Dieses Wort ist gleichzeitig eine Abkürzung von Jesus Christus, Gottes Sohn und Retter.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Wunder von Pfingsten

Hallo, ich bin Petrus. Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen Griechisch, Lateinisch, Aramäisch oder Hebräisch. Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Es ist kein normaler Sturm. Da passiert etwas Sonderbares!



Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft sprechen wir zu den Menschen unter dem Balkon. Wir erzählen ihnen von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Gott hat ein Wunder getan! Alle hören die Frohe Botschaft und fühlen sich miteinander verbunden.

Erdbeerspieße

Wasche und zupfe etwa 500 Gramm Erdbeeren. Lege einige große Früchte zur Seite und zermatsche die anderen zu Mus. Verrühre 250 Gramm Quark, einen halben Becher Schlag-
sahne und 1 Päckchen Vanillezucker mit dem Mus. Stecke die Erdbeeren auf Spieße und tunke sie in den leckeren Quark!



Lies nach: Apostelgeschichte 2

Gott ist dein Licht

Wenn du an deinem Taufgott eine Kerze anzündest, dann kannst du spüren: Gott ist dein Licht, egal wie düster das Leben manchmal ist.

Bastle deine eigene Taufkerze mit bunten Wachsplatten. Die Bilder haben eine Bedeutung: Regenbogen, Fisch, Baum, Kreuz. Finde gemeinsam mit deinen Eltern und Taufpaten heraus, was sie bedeuten!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Andachten und Gottesdienste

Senioren- und Pflegeheime

Felicitas	Do	nach Absprache	09:30 Uhr
Heinrichshof	Do	nach Absprache	10:00 Uhr
Bürgerheim	Mi	nach Absprache	09:30 Uhr
Am Lehngrund	Do	nach Absprache	15:00 Uhr
Friedenshöhe	Do	16.04.; 21.05.	15:15 Uhr
Krankenhaus Glauchau	Mi.	im „Raum der Stille“	16:30 Uhr

Treffen der Kinder und Jugendlichen

Kinderkirche - „Ichthylinos“

Ab Kl. 1 Mo 16:00-17:00 Uhr mit Gem.-päd. G. Frick, Kirchplatz 7

Konfirmandenunterricht

Kl. 7: Mi 16:15 Uhr, Kirchplatz 5

Kl. 8: Di 16:00 Uhr, Kirchplatz 5

Junge Gemeinde „Ichthys“

Di 19:00 Uhr in Glauchau, Kirchplatz 7

Kinderaktionstag

1. - 6. Kl. Di 21.04. + 19.05. 15:30-17:30 Uhr, Kirchplatz 7



Gruppen und Kreise in Glauchau

Vogelnest (Georgen)	Mi	01., 15. + 29.04.; 13. + 27.05.	09:00 Uhr
Mütterkreis (Georgen)	Mo	13.04.: 16 Uhr; 11.05.	18:00 Uhr
Besuchsdienst (gemeinsam)	Do	30.04.	09:30 Uhr
Bibelstunde (LKG)	Di	außer 1. Di/Monat	19:00 Uhr
Gemeindegebet (Georgen)	Fr	10.04.; 08.05.	18:00 Uhr
Seniorenkreis „65+“ (gemeinsam)	Do	30.04.; 28.05.	14:30 Uhr
Frauen unter sich (Luther)	Mi	29.04.; 27.05.	19:00 Uhr
Männertreff (Luther)	Mi	29.04.; 27.05.	19:00 Uhr
Offene Kirche (Georgen)	Mi	ab Mai	10:00 Uhr
Offenes Kaffee (Luther)	Mo	jeden Montag	14:30 Uhr
Hauskreise		Ansprechpartner: Chr. Rausch, T. Rudolph, A. Bolick	

Gruppen und Kreise in Wernsdorf

Seniorenkreis (Wernsdorf):	Do	nach Absprache	14:30 Uhr
Frauenkreis (Wernsd/Schlunzig):		nach Absprache	
Hauskreis (Wernsdorf:)	Mo	jeden 2. Montag im Monat	19:30 Uhr

Ansprechpartnerin: Elisabeth Schmieder (Tel. 717164)

Monatsspruch Mai 2026

Die Hoffnung haben wir als
einen sicheren und festen Anker
unserer Seele.

Hebräer 6,19



Christlich bestattet wurden:

26.01.2026	Michael Drauschke (röm.-kathol.)	66 Jahre
03.02.2026	Günther Erich Metzner	91 Jahre
06.02.2026	Liesbeth Annemarie Bernhardt geb. Meyer	78 Jahre
26.02.2026	Heinz Kurt Wolf	93 Jahre
19.03.2026	Willi Heinz Vates	91 Jahre
20.03.2026	Rosa Liane Göpfert geb. Teichmann	92 Jahre

„Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes, noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes.“

Römer 8,38+39



Bücher - CDs/DVDs - Karten - Kalender

Evangelische Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Maria Baumgartl
Theaterstraße 43
08371 Glauchau
Tel. 03763/2468

Öffnungszeiten:
Mo 10-12 und 15-17 Uhr
Di 10-12 und 15-18 Uhr
Mi 10-12 Uhr
Do 10-12 und 15-17 Uhr

Poster - Kerzen - Geschenkartikel

RUDOLPH und ANDERS GbR
HOLZ & RAUM
DESIGN



INNENAUSBAU
TROCKENBAU
TÜREN
FENSTER
FERTIGPARKETT
WINTERGÄRTEN
TREPPENRENOVIERUNG

08371 Glauchau, Lungwitzer Str. 08 Tel. (0 37 63) 1 25 14

e-Mail: holz-raum@web.de
Internet: www.holz-raumdesign.de
Fax: (0 37 63) 44 19 463

**Die Arbeit
unserer
Kirchgemeinde Glauchau
wird unterstützt
von der**

**SPARKASSE
CHEMNITZ**



KÜCHEN FÜR KLEINE & GROSSE



küchenatelier

GLAUCHAU BAYERNWEG 22 www.kuechenatelier-glauchau.de

Friedhofsverwaltungen:

Friedhof Glauchau:

Tel.: 03763 / 51 36 **Fax:** 03763/4025975

E-Mail: friedhof.glauchau@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo u. Do: 10:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:00 Uhr

Di: 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr

Mi: 09:00 - 12:00 Uhr

Fr: 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie:

BLZ: 35060190 Kt.-Nr. 1616200018

IBAN: DE28 3506 0190 1616 2000 18

BIC: GENODED 1DKD



Friedhof Wernsdorf:

Tel.: 03763 / 71 72 44 (Frau C. Schäfer, Feldstr.)

Bankverbindungen der Kirchengemeinde Glauchau

für Spenden und Rechnungen:

Volksbank Glauchau: IBAN: DE53 8709 5974 0106 9400 29

BIC: GENODEF 1GC1

für Kirchgeld:

Sparkasse Chemnitz: IBAN: DE75 8705 0000 3627 0002 76

BIC: CHEKDE 81 XXX



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Glauchau mit Wernsdorf-Gesau

Redaktion: V.i.S.P. Pfr. Thomas Stiehl, Angelika Rudolph

Kontakt: Zuschriften bitte an: E-Mail: kg.glauchau@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glauchau, Kirchplatz 7, 08371 Glauchau, Tel.: 03763-50 93 16,

Layout/Satz und Konzeption: A. Rudolph,

Druck und Weiterverarbeitung: Riedel Verlag & Druck KG Tel.: 037208-876-0,

Fax: 037208-876-299, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Fotos und Bilder: S. 1 Gemeindebrief-evang., S. 4, 5,6,9,12,13,16,17, 19 privat,
S. 18 Alice End

Redaktionsschluss der Ausgabe Juni / Juli 2026: Donnerstag: 30. April 2026

Für **Gesau** werden Textbeiträge, Abkündigungen, freudige Ereignisse, Angebote für Kinder und Jugendliche, Veranstaltungen, Informationen etc. noch unter der E-Mail-Adresse gemeindebote@kirche-gesau.de entgegen genommen. **Bitte den Redaktionsschluss beachten.**

Mitarbeiter:

Pfarrer Thomas Stiehl:

Tel.: 0152 / 55 28 12 27 E-Mail: thomas.stiehl@evlks.de
Hausabendmahl oder Gesprächstermine bitte
per Mail oder telefonisch vereinbaren

Kantor KMD Guido Schmiedel:

Tel.: 0 37 63/50 93 18 E-Mail: guido.schmiedel@evlks.de

Kirchenvorstand:

E-Mail: kirchenvorstand@kirchgemeinde-glauchau.de

gemeinsame Kirchgemeindeverwaltung:

Tel.: 0 37 63 / 50 93 16
Fax: 0 37 63 / 50 93 19
E-Mail: kg.glauchau@evlks.de



Sprechzeiten:

Verwaltung (Kirchplatz 7):

Di.: 14:00 - 16:00 Uhr
Do.: 10:00 - 12:00 Uhr

Verwaltung (Dorotheenstr. 8):

nach telefonischer Vereinbarung (0 37 63/50 93 16)

Wernsdorf (Schulweg 4):

Tel.: 0 37 63 / 31 20
nach telefonischer Vereinbarung (0 37 63/50 93 16)

Website der Kirchgemeinde:

www.kirchgemeinde-glauchau.de

Christliche integrative Kindertagesstätte „Lebensbaum“

Auestraße 61
08371 Glauchau
Tel.: 0 37 63 / 24 95
Fax: 03763 / 402 366

Leiter: David Mader
E-Mail: lebensbaum@saxonia.net



gute Wünsche ...

Im April

Ich wünsche dir den Mut,
das Ganze des Lebens
zu wagen.

Sonne und Regen,
Wärme und Sturm.
Glück und Sehnsucht,
Freude und Schmerz.

Ich wünsche dir die Kunst,
das Gute genießen zu können
und durch das Schwere
hindurch zu gehen.

Und dabei immer
einen Freund
an deiner Seite.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann